

Lineare Algebra 2: Abschlusstest

Bearbeitungszeit: 90 Minuten

Aufgabe 1. (10 Punkte)

Sei (G, \cdot) eine abelsche Gruppe. Sei $g \in G$ und $p := \text{ord}(g)$ eine Primzahl.

- Zeigen Sie: Für jede Untergruppe $(H, \cdot) \leq (G, \cdot)$ gilt entweder $H \supseteq \langle g \rangle$ oder $H \cap \langle g \rangle = \{1\}$.
- Sei nun $(H, \cdot) \leq (G, \cdot)$ mit $g \notin H$. Sei $\pi : G \rightarrow G/\langle g \rangle$ die kanonische Quotientenabbildung. Zeigen Sie: $(\pi(H), \cdot)$ ist eine Untergruppe von $(G/\langle g \rangle, \cdot)$ und isomorph zu (H, \cdot) .
- Sei $\text{ord}(G) = p_1 \cdot p_2$ mit verschiedenen Primzahlen p_1 und p_2 . Zeigen Sie: Für jedes $i = 1, 2$ gibt es ein $g_i \in G$ mit $\text{ord}(g_i) = p_i$.

Aufgabe 2. (10 Punkte)

Sei $(R, +, \cdot)$ ein kommutativer Ring mit Eins. Seien $n, m, \ell \in \mathbb{N}_{>0}$. Beweisen oder widerlegen Sie:

- Jeder Körper ist ein Hauptidealring.
- Sei N die Menge der Nullteiler in R , und R^* die Menge der Einheiten. Dann gilt $N = R \setminus R^*$.
- Sei $(I, +, \cdot)$ ein Unterring von $(R, +, \cdot)$, und sei $(J, +, \cdot)$ ein Unterring von $(I, +, \cdot)$ derart, dass $I \subseteq R$ ein Ideal ist und $J \subseteq I$ ein Hauptideal ist. Dann ist auch $J \subseteq R$ ein Ideal.
- Sei $p \in R$ prim. Sei $a \in R$ mit $\langle a^2 \rangle \subseteq \langle p \rangle$. Dann gilt $\langle a \rangle \subseteq \langle p \rangle$.
- Jede alternierende bilineare Abbildung von \mathbb{Z} -Moduln $\varphi : \mathbb{Z}/n\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}/m\mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{Z}/\ell\mathbb{Z}$ ist konstant.

Aufgabe 3. (10 Punkte)

a) Sei $\mathbb{Z}_5 := \mathbb{Z}/5\mathbb{Z}$. Zeigen Sie: Für die Einheiten im Polynomring gilt $(\mathbb{Z}_5[X])^* = \mathbb{Z}_5^*$.

b) Bestimmen Sie $\text{ggT}(f, g)$ für die folgenden Polynome in $\mathbb{Z}_5[X]$:

$$f := X^4 + X^2 + \bar{3} \quad \text{und} \quad g := X^5 + \bar{2}X^3 + \bar{3}X^2 + \bar{1}.$$

c) Bestimmen Sie die Anzahl der Elemente von $\text{ggT}(f, g)$.

Aufgabe 4. (12 Punkte)

Es bezeichne (CR) die Kategorie der kommutativen Ringe und Ringhomomorphismen. Für einen kommutativen Ring $(R, +, \cdot)$ definiert man die Menge der *nilpotenten Elemente* durch

$$N(R) := \{a \in R : \exists n \in \mathbb{N} \text{ mit } a^n = 0\}.$$

- Zeigen Sie, dass $N(R) \subseteq R$ ein Ideal ist.
- Zeigen Sie, dass dadurch ein Funktor $\underline{N} : (\text{CR}) \rightarrow (\text{CR})$ definiert wird.

Aufgabe 5. (8 Punkte)

Betrachten Sie \mathbb{R}^3 als freien \mathbb{R} -Modul mit Standardbasis $\{e_1, e_2, e_3\}$. Sei

$$\begin{aligned} \varphi : \mathbb{R}^3 \times \mathbb{R}^3 &\rightarrow \otimes^2 \mathbb{R}^3 \\ (u, v) &\mapsto u \otimes v - v \otimes u \end{aligned}$$

- Zeigen Sie, dass φ eine alternierende Abbildung ist, und bestimmen Sie die darstellende Matrix $A_{\hat{\varphi}}$ der zu φ gehörigen linearen Abbildung $\hat{\varphi} : \wedge^2 \mathbb{R}^3 \rightarrow \otimes^2 \mathbb{R}^3$ bezüglich geeigneter Basen.
- Bestimmen Sie $\dim_{\mathbb{R}}(\text{Alt}^2(\mathbb{R}^3; \mathbb{R}))$.

Viel Erfolg!